SCHLAUES HAUS_ OLDENBURG

WISSENSCHAFT | EINFACH | VERSTÄNDLICH

Unsere Veranstaltungen im Überblick

Mo | 10.11. bis Fr | 30.01.	A	C.F. Gauß – genialer Universal-Wissenschaftler vor 200 Jahren
Do | 22.01. 19:00 Uhr	V	C.F. Gauß – genialer Universal-Wissenschaftler vor 200 Jahren
Mo | 26.01. 19:00 Uhr	V	„Ich bin doch nicht blöd!" – Auf den Spuren der menschlichen Intelligenz
Do | 12.02. bis Di | 31.03.	A	Wilde Stadtnatur
Mo | 16.02. 19:00 Uhr	V	Zukunft verstehen: Chemisches Wissen hinter Energiewende und Medizin
Do | 19.02. 19:00 Uhr	F	Blick ins All – Führung durch die Oldenburger Sternwarte
Mi | 25.02. 17.00 Uhr	V	Geschlechtersensible Medizin im Medizinstudium – Grundlagen, Perspektiven und Praxisbeispiele
Do | 26.02. 19.00 Uhr	V	No is No – Gemeinsam starke Zeichen setzen gegen Gewalt an Mädchen und Frauen
Mo | 16.03. 18:30 Uhr	V	Ohren auf! – Hör-Mythen, Fakten und Ihre Fragen an Hör-Expert:innen
Di | 17.03. 19:00 Uhr	V	Safewards: ein multiprofessioneller Umgang mit Konflikten in der psychiatrischen Behandlung
Do | 26.03. 11:00 Uhr	V	Wissenschaft erleben: Der Steinzeit auf der Spur

V – Vortrag; F – Führung; A – Ausstellung

Redaktion: Schlaues Haus Oldenburg
Bildnachweis/Fotos: 10.11. – 30.01. & 22.01 Jade HS, 26.01. privat, 12.02. – 31.03. Tristan von Keitz, 16.02. Canva, 19.02. Uni Oldenburg, 25.02. Canva, 26.02. Göner, 16.03. Uni Oldenburg, 17.03. KJK, 26.03. NihK

Mo | 10.11. – Fr | 30.01. | Ausstellung

C.F. Gauß – 200 Jahre Triangulation des Königreiches Hannover

Eine Ausstellung über den Universalgelehrten und seine Vermessungsarbeiten

Genialer Universal-Wissenschaftler auf den Gebieten Mathematik, Physik, Astronomie und Erdvermessung. Er gilt bis heute weltweit als einer der genialsten Mathematiker. Er erkannte Gesetzmäßigkeiten in der Geometrie und der Mathematik, so zum Beispiel den Fundamentalsatz Algebra, die Gaußsche Normalverteilung oder die Konstruktion eines 17-Ecks. Er erträtselte als einer der Ersten den Magnetismus und erfand zusammen mit Prof. Dr. Weber in Göttingen den 1. elektrischen Telegraphen, der als Ursprung des Telefons angesehen wird. Im Auftrag von König Georg IV. hat Gauß ab 1820 das Königreich Hannover vermessen. Er war von 1821 – 1825 auch im Norden, um mit dem Gaußschen Triangulationsnetz mit trigonometrischen Punkten unter anderem Varel, Jever und Langwarden zu vermessen. Die Ausstellung gibt einen Einblick in sein Leben und Wirken vor 200 Jahren.

Do | 22.01. | 19:00 | Vortrag

C.F. Gauß – genialer Universal-Wissenschaftler vor 200 Jahren

mit Hon.-Prof. Klaus Kertscher, Jade Hochschule

Vor 200 Jahren hat Carl Friedrich Gauß fundamentale Gesetzmäßigkeiten entdeckt und zukunftsweisende Verfahren entwickelt. Und das auf den Gebieten der Mathematik, der Physik, der Astronomie, der Statistik und der Geodäsie, also der Vermessung der Erde im Großen und im Kleinen. Er war ein Genie in Theorie und Praxis, einer der ganz großen Universal-Wissenschaftler weltweit. Seine Vermessung/ Triangulation des Königreiches Hannover jährt sich in diesem Jahr zum 200. Male.

In seinem Vortrag stellt Klaus Kertscher, Honorarprofessor an der Jade Hochschule, diese Persönlichkeit mit Weltruhm vor und erklärt allgemeinverständlich seine beeindruckendsten Erfindungen und Werke. Klaus Kertscher führt ein in das Gaußsche Verfahren, das die Gestalt der Erde und deren Abbildung in Landkarten in hoher Präzision ermittelte.

Mo | 26.01. | 19:00 | Vortrag

„Ich bin doch nicht blöd!" – Auf den Spuren der menschlichen Intelligenz

mit Oliver Bruton, Department für Psychologie, Uni Oldenburg

Wenige Themen beschäftigen die Menschheit so sehr wie die Intelligenz. Wir bewundern Genies wie Einstein, Newton oder Da Vinci - und verlieren oft die Geduld, wenn andere auf dem Schlauch stehen. Doch, was ist Intelligenz eigentlich aus wissenschaftlicher Sicht? Kann man sie wirklich messen? Wie beeinflusst sie unseren Alltag und unseren Lebensweg? Verändert sie sich mit zunehmendem Alter? Und was genau hat das Gehirn damit zu tun? Diesen und vielen weiteren Fragen widmet sich der Vortrag. Oliver Bruton gibt dabei einen umfassenden Überblick über die moderne Intelligenzforschung - von ihren psychologischen Grundlagen bis hin zu aktuellen neurowissenschaftlichen Ansätzen.

Do | 12.02. – Di | 31.03. | Ausstellung

Wilde Stadtnatur

Die wilde Vielfalt des Zusammenlebens zwischen Mensch und Natur

Erstmalig präsentieren CEWE und der NABU die beeindruckenden Gewinnerbilder des gemeinsamen Fotowettbewerbs. Neben den prämierten Motiven werden weitere lobenswerte Einsendungen aus über 5.000 eingereichten Fotografien gezeigt – gedruckt von CEWE. Die sorgfältig kuratierte Ausstellung macht die Vielfalt und Faszination der heimischen Tier- und Pflanzenwelt auf eindrucksvolle Weise sichtbar. Wir laden euch herzlich ein, die Schönheit unserer Natur zu entdecken und sich von den besonderen Momentaufnahmen inspirieren zu lassen. Begleitend zu der Ausstellung sind eine Vernissage und ein Eröffnungsvortrag geplant – der Termin wird in Kürze über die Website des Schlauen Hauses bekanntgegeben.

Podcast – Hirn gehört: Oldenburger Wissensschnack

HIRN GEHÖRT
Oldenburger Wissensschnack

Aus dem Forschungsalltager- zählen und Wissenschaft auf unterhaltsame Weise verständlich machen, das will der Podcast „Hirn gehört: Oldenburger Wissensschnack" erreichen. Jeden 3. Donnerstag im Monat schnacken die Moderator:innen Dr. Bianca Brüggen und Dr. Jens-Steffen Scherer mit Foschen den aus der Region Oldenburg.

Alle Folgen: hirnvomhahn.de/podcast/

Veranstaltungsreihe „Medizin der Zukunft"

Wie wird Medizin in Zukunft aussehen und welche wissenschaftlichen Entwicklungen prägen bereits heute die Gesundheitsversorgung von morgen? Die Veranstaltungsreihe im Wissenschaftsjahr 2026 widmet sich zentralen Fragen der modernen Medizin. Im Fokus stehen neue Diagnose- und Therapieverfahren, digitale und datenbasierte Ansätze, personalisierte Medizin sowie ethische und gesellschaftliche Herausforderungen. In Vorträgen geben Forschende Einblicke in aktuelle Entwicklungen und diskutieren, wie Innovationen aus der Forschung den medizinischen Alltag verändern können.

Mo | 16.02. | 19:00 | Vortrag

Zukunft verstehen: Chemisches Wissen hinter Energiewende und Medizin

mit Elisabeth Dietel & Malte Petersen, Institut für Chemie, Uni Oldenburg

Spitzenforschung zu Nanomedizin, Künstlicher Intelligenz und grünem Wasserstoff eröffnet faszinierende Lerngelegenheiten – doch, wie gelangen diese Themen in den Unterricht? Der Vortrag zeigt, wie aktuelle Forschungsfelder didaktisch rekonstruiert werden können: von „smarter" Nanomedizin für gezielte Medikamentenfreisetzung über KI-gestützte Lernstandsdiagnosen bis hin zur künstlichen Photosynthese zur Wasserstoffgewinnung. Durch die Verknüpfung von spannenden Forschungskontexten, klassischen Inhalten des Chemieunterrichts und Schülerinteressen entstehen Experimente und Lernumgebungen, die komplexe Inhalte verständlich machen und Interesse wecken sollen.

Do | 19.02. | 19:00 | Führung

Blick ins All – Führung durch die Oldenburger Sternwarte

mit Mitarbeiter:innen der AG Astro-Physik, Institut für Physik, Uni Oldenburg

Die Oldenburger Sternwarte stellt sich vor und gibt Einblicke in die Forschungsthemen, an denen zur Astrophysik und Weltraumforschung gearbeitet wird. Thematisch bietet sich ein weitgefächertes Feld, von Schwarzen Löchern und Neutronensternen über die Gravitation der Planeten, die Strahlung und den Teilchenfluss im All bis hin zu interplanetarem Staub, der als Meteor in unserer Erdatmosphäre verglüht. Die Teilnahme ist kostenfrei. Aufgrund der begrenzten Anzahl der Teilnehmenden ist eine Anmeldung erforderlich unter anmeldung@schlaues-haus.de oder per Online-Formular auf www.schlaues-haus.de

Moderne Veranstaltungsräume im Herzen Oldenburgs

Wissenschaft braucht Räume – wir haben sie!

Ihr plant eine Fortbildung, einen Workshop oder eine Ausstellung mit wissenschaftlichem Fokus? Neben unseren eigenen Veranstaltungen stellen wir unsere Räumlichkeiten auch für eure Ideen zur Verfügung. Das Schlaue Haus Oldenburg verfügt über zwei Veranstaltungsräume und eine Ausstellungsfläche zur Vermietung. Modernste Tagungsräume (50 m² und 100 m²) und Medientechniken schaffen ideale Voraussetzungen für eure Fortbildungen, Seminare, Vorträge und Workshops. Eine großzügige Ausstellungsfläche (100 m²) bietet zusätzlich Raum für Ausstellungen, Empfänge oder Hausmessen.

Ausstattung & Service

Unsere Räumlichkeiten auf einen Blick

Der Veranstaltungsraum V1 ist 100 m² groß und bietet Platz für bis zu 80 Personen. Er ist mit einer großen Leinwand, einem Beamer und einer Soundanlage ausgestattet. Deckenfluter und Lichtleisten ermöglichen eine individuelle Beleuchtung. Der Veranstaltungsraum V2 ist 50 m² groß und bietet Platz für bis zu 40 Personen. Modernste Video- und Präsentationstechnik ermöglicht euch, Hybrid-Veranstaltungen durchzuführen. Ergänzt wird das Angebot durch vielfältige Cateringpakete – von Frühstück bis Fingerfood, von Kaffee bis Wein – individuell auf eure Veranstaltung abgestimmt.

Hier geht es zur Übersicht unserer Räume sowie den Preisen und Konditionen:
www.schlaues-haus.de/uebersicht-veranstaltungsraeume/

Carl von Ossietzky Universität Oldenburg

JADE HOCHSCHULE Wilhelmshaven Oldenburg Elsfleth

SCHLAUES HAUS_ OLDENBURG

WISSENSCHAFT | EINFACH | VERSTÄNDLICH

Programm_ Januar - März 2026

Liebe Freundinnen und Freunde des Schlauen Hauses,

das neue Jahr beginnt und mit ihm eine Vielzahl an Themen, die inspirieren, neugierig machen und nachwirken. Im ersten Quartal 2026 erwarten euch unter anderem spannende Perspektiven auf die Natur, gesellschaftliche Herausforderungen und Gesundheit.

Auf vielfachen Wunsch wiederholen wir den Vortrag von Klaus Kertscher: Vor 200 Jahren legte Carl Friedrich Gauß viele Grundlagen der Mathematik, Astronomie und Geodäsie. Kertscher stellt das außergewöhnliche Wirken Gauß' vor und erklärt zentrale Verfahren seiner Vermessungsarbeit.

Erstmals zeigen CEWE und der NABU die Gewinnerbilder ihres großen Fotowettbewerbs zum Thema „Wilde Stadtnatur". Neben den prämierten Motiven werden ausgewählte Einsendungen aus über 5.000 Fotos präsentiert. Die Ausstellung macht Vielfalt und Schönheit der heimischen Tier- und Pflanzenwelt sichtbar.

Im Rahmen der Brain Awareness Week laden wir am 16. März zu einem interaktiven Format rund um das Thema Hören ein. Darin hinterfragen Hör-Expert:innen verbreitete Annahmen zu Hörverlust, Tinnitus und modernen Hörgeräten, erläutern die Rolle des Gehirns beim Sprachverstehen und zeigen, wie individuelles Hören und Hörtraining zusammenhängen.

Informationen zu diesen und allen weiteren Veranstaltungen im Januar, Februar und März findet ihr in diesem Flyer.

Ihr könnt euch per E-Mail an anmeldung@schlaues-haus.de oder per Online-Formular auf unserer Website anmelden.

Wir freuen uns auf euch!

Euer Team vom Schlauen Haus

SCHLAUES HAUS_ OLDENBURG
WISSENSCHAFT | EINFACH | VERSTÄNDLICH

Mi | 25.02 | 17:00 | Vortrag

Geschlechtersensible Medizin im Medizinstudium – Grundlagen, Perspektiven und Praxisbeispiele

mit Dr. med. Laura Wortmann, Ärztin und Wissenschaftlerin im Bereich Geschlechtersensible Medizin

Geschlechtersensible Medizin untersucht, wie sich Geschlecht auf Gesundheit, Krankheit und Versorgung auswirkt, und trägt dazu bei, die medizinische Versorgung für alle Geschlechter zu verbessern. Dennoch ist sie bislang nur unzureichend in die medizinische Ausbildung in Deutschland integriert. Der Vortrag gibt einen Überblick über grundlegende Konzepte, curriculare Ansätze und Praxisbeispiele aus der eigenen Lehre an der Medizinischen Fakultät OWL in Bielefeld. Dr. Wortmann stellt vor, wie Geschlechtersensibilität als zentraler Bestandteil einer modernen medizinischen Ausbildung verankert werden kann und wie sie Studierende auf eine differenzierte, patient:innenorientierte Praxis vorbereitet.

Do | 26.02. | 19:00 | Vortrag

No is No – Gemeinsam starke Zeichen setzen gegen Gewalt an Mädchen und Frauen

mit Jutta Göner, Fachleiterin des Faches Kunst an der IGS Wilhelmshaven & Kuratorin der Wanderausstellung „Gemeinsam starke Zeichen setzen gegen Gewalt an Mädchen und Frauen"

Seit 1991 macht die UN-Kampagne „Orange the World" in einem Aktionszeitraum auf die Gewalt - insbesondere gegen Frauen und Mädchen - aufmerksam. Die internationalen Tage gegen diese Formen von Gewalt werden seit mittlerweile drei Jahren tatkräftig von der Integrierten Gesamtschule (IGS) Wilhelmshaven unterstützt. In verschiedenen Kunst-Workshops und Unterrichtsstunden sind zahlreiche, sehr ausdrucksstarke und bedrückende künstlerische Gestaltungen sowie lyrische, performative, musikalische und videobasierte Beiträge von Schüler:innen entstanden, die mit ihren künstlerischen Arbeiten ein starkes Zeichen gegen herrschende Zustände setzen möchten. 2023 entstand an der IGS das erste Mal eine Kunstausstellung gegen Gewalt an Mädchen und Frauen, die so außergewöhnlich war und so eine enorme Resonanz erfuhr, dass sie Anfang des Jahres 2024 eine Wanderausstellung geworden ist und inzwischen ca. 150 Kunstwerke umfasst und durch Niedersachsen wandert.

In ihrem Vortrag geht Jutta Göner auf die Entstehung der Ausstellung ein. Diese positioniert sich klar gegen die Gewalt an Frauen und Mädchen, die nach wie vor ein großes Problem in unserer Gesellschaft darstellt. Zu oft bleiben diese Taten unsichtbar, unbesprochen und unbestraft.

Mo | 16.03. | 18:30 | Vortrag

Ohren auf! – Hör-Mythen, Fakten und Ihre Fragen an Hör-Expert:innen

mit Wissenschaftler:innen des Departements Psychologie (SCoP), Uni Oldenburg

Hörgeräte können das Hören wieder herstellen – Hörverlust betrifft nur ältere Menschen – alle Hörgeräte sind gleich: dies sind verbreitete Annahmen zum Thema Hören. Was denkt ihr, stimmen die oben genannten Aussagen? In einem interaktiven „Mythen oder Fakten"-Format hinterfragen Hör-Expert:innen gängige Annahmen zu Hörverlust, Tinnitus und modernen Hörgeräten und erklären die wissenschaftlichen Hintergründe. Darüber hinaus geht es um die Rolle des Gehirns beim Verstehen von Sprache, darum wie individuell Hören ist, wie Hörtraining unterstützen kann und ob eine frühe Vorsorge Vorteile bringt. Im Anschluss gibt es in einer offenen Fragerunde die Möglichkeit sich mit Hör-Expert:innen auszutauschen. Die Veranstaltung richtet sich an alle, die sich rund um das Thema Hören informieren möchten. Organisiert wird diese Veranstaltung von der Wissenschaftskommunikation des Departments für Psychologie der Universität Oldenburg im Rahmen der Brain Awareness Week 2026. Unser Ziel ist es, der Öffentlichkeit verständlich, interaktiv und unterhaltsam unsere Forschung und Wissen über Gehirngesundheit näher zu bringen.

Mitglied werden!

Mit der Gründung des Fördervereins „AHOI_MINT-Cluster NordWest e.V." ist eine wichtige Grundlage für die nachhaltige Förderung von MINT-Bildung (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik) im Nordwesten geschaffen worden.

Ziel des Vereins ist es, das bestehende Cluster AHOI_MINT zu stärken und innovative Projekte zu ermöglichen. Der Förderverein lädt Unternehmen, Schulen, Hochschulen, außerschulische Lernorte sowie engagierte Bürger:innen ein, aktiv mitzuwirken. Ziel ist es, die Region zu einem zukunftsorientierten Lernraum zu entwickeln, der junge Menschen bestmöglich auf die Herausforderungen von morgen vorbereitet.

Weitere Infos zur Mitgliedschaft findet ihr unter **www.foerderverein-ahoi-mint.de** oder über den QR-Code!

Wissenschaft entdecken

Mit der Veranstaltungsreihe „Wissenschaft entdecken" lädt das Schlaue Haus Kinder und Jugendliche dazu ein, Wissenschaft hautnah zu erleben. Statt trockener Theorie gibt es lebendige Begegnungen mit Forschung und Forscherinnen und Forschern – mitten in Oldenburg.

Dabei eröffnet jede Veranstaltung ein neues Fenster in die Welt der Wissenschaft und der Forschung. Ob Archäologie, Physik, Meeresbiologie oder Informatik, hier erhalten Kinder und Jugendliche die Gelegenheit, ihre Interessen zu vertiefen, neue Themen kennenzulernen und vielleicht sogar erste Ideen für die eigene Zukunft zu entwickeln.

Do | 26.03. | 11:00 | Vortrag

Der Steinzeit auf der Spur

mit Dr. Moritz Mennenga, Wissenschaftlicher Mitarbeiter und Sachgebietsleiter für prähistorische Archäologie und Geoinformatik, NIhK Wilhelmshaven

Eine lange Zeit der Menschheitsgeschichte findet ohne Schrift statt und so liegen alle Quellen, die wir dazu haben, im Boden verborgen. Archäolog:innen sind diesen auf der Spur und setzen die ausgegrabenen Puzzleteile zusammen, um zu rekonstruieren, wie sich der Mensch, sein Wissen und die Landschaft, in der er lebte, im Laufe der Zeit verändert haben. Doch, was machen Archäolog:innen eigentlich genau, woher wissen sie, wo man suchen muss, wie gräbt man aus und vor allem, wie findet man heraus, wie alt etwas ist? Mit Bildern von Ausgrabungen und Beispielen finden wir zusammen heraus, was Archäolog:innen für Werkzeuge benutzen. Anhand von Originalfunden aus der Steinzeit könnt ihr selbst zu Archäolog:innen werden und zusammen überlegen, was die Menschen damit gemacht haben und wie alt die Sachen genau sind.

Die Veranstaltung wird für Kinder zwischen 10 und 12 Jahren empfohlen.

Der Newsletter vom Schlauen Haus

Ihr wollt keine Veranstaltung mehr verpassen?
Mit unserem Newsletter bleibt ihr immer auf dem aktuellen Stand! Über den QR-Code könnt ihr euch anmelden.

Gespräche zur seelischen Gesundheit

Psychiatrieverbund Oldenburger Land gGmbH
KARL-JASPERS-KLINIK
Universitätsmedizin Oldenburg

Jährlich erkrankt in Deutschland mehr als jeder vierte Erwachsene an der Psyche. Zu den häufigsten Krankheitsbildern zählen Angststörungen, Depressionen und Abhängigkeitserkrankungen. Für die Betroffenen wie auch ihre Angehörigen sind diese Erkrankungen mit einem erheblichen Leidensdruck und massiven Einschränkungen im sozialen wie beruflichen Leben verbunden.

Die Karl-Jaspers-Klinik informiert mit ihrer Veranstaltungsreihe „Gespräche zur seelischen Gesundheit" verständlich und praxisnah über Themen rund um die Psyche und ihre Erkrankungen. Einmal im Quartal geben unsere ärztlichen Expert:innen euch einen Überblick, z. B. über verschiedene psychische Krankheitsbilder, Hintergründe der Entstehung, Behandlungsmethoden sowie aktuelle Forschungsergebnisse. Im Anschluss an die Vorträge beantworten die Expert:innen eure Fragen. Mit unserer Veranstaltungsreihe möchten wir Betroffene, Angehörige und Interessierte dabei unterstützen, umfassendes Wissen über psychiatrische Themen zu erlangen. Alle Vorträge sind kostenfrei.

Um Anmeldung wird gebeten per E-Mail (anmeldung@schlaues-haus.de) oder über die Website (www.schlaues-haus.de).

Do | 17.03. | 19:00 | Vortrag

Safewards: ein multiprofessioneller Umgang mit Konflikten in der psychiatrischen Behandlung

mit Dr. Ulrike Matthiensen, Johann Hillje und Theresa Gersner, Klinik für Suchtmedizin und Psychotherapie, Karl-Jaspers-Klinik

In der Behandlung von Menschen mit psychischen Erkrankungen treten aus unterschiedlichen Gründen Konflikte auf, die sogar zu Gewalt und Zwang führen können. Das in England entwickelte Safewards-Modell zeigt, was Konflikte auslöst und was Behandlungsteam und Betroffene in der stationären psychiatrischen Behandlung zur Reduzierung von Gewalt und Zwang beitragen können.

Die Referent:innen von der Station S4 der Karl-Jaspers-Klinik stellen die Arbeit mit Safewards vor und berichten, wie sich durch die Safewards-Interventionen die Behandlung auf einer geschlossenen Station verändert, wie Gewalt und Zwang zur Seltenheit werden und eine neue Art der Zusammenarbeit zwischen Betroffenen und Behandlungsteam entsteht.

SCHLAUES HAUS_ OLDENBURG
WISSENSCHAFT | EINFACH | VERSTÄNDLICH

Oldenburgs Haus der Wissenschaft

Das Schlaue Haus Oldenburg widmet sich dem Dialog zwischen Wissenschaft und Gesellschaft und bietet Einblicke in die Forschung der Universität Oldenburg und der Jade Hochschule. Wir verstehen uns als Schnittstelle zwischen Menschen aus der Stadt und Region, Wissenschaft und Wirtschaft. Unser Ziel ist es, den Bürger:innen Wissenschaft in verständlicher Form näher zu bringen. Themen aus der Forschung werden in Vorträgen, Diskussionsrunden, Lesungen und Ausstellungen spannend vermittelt. Das Wissenschaftszentrum befindet sich in der Oldenburger City vis-à-vis des historischen Schlosses, direkt am Schloßplatz.

Hausfront Schloßwall
Hausfront Schloßplatz

Veranstaltungsprogramm, Newsletter & mehr

Schlaues Haus Oldenburg gGmbH
Schloßplatz 16_ 26122 Oldenburg

Telefon_ 0441 9987 3398
Öffnungszeiten_ Mo - Do 09:00 - 17:00 Uhr
Fr 09:00 - 16:00 Uhr

E-Mail_ info@schlaues-haus.de

www.schlaues-haus.de